

Informationsvorlage

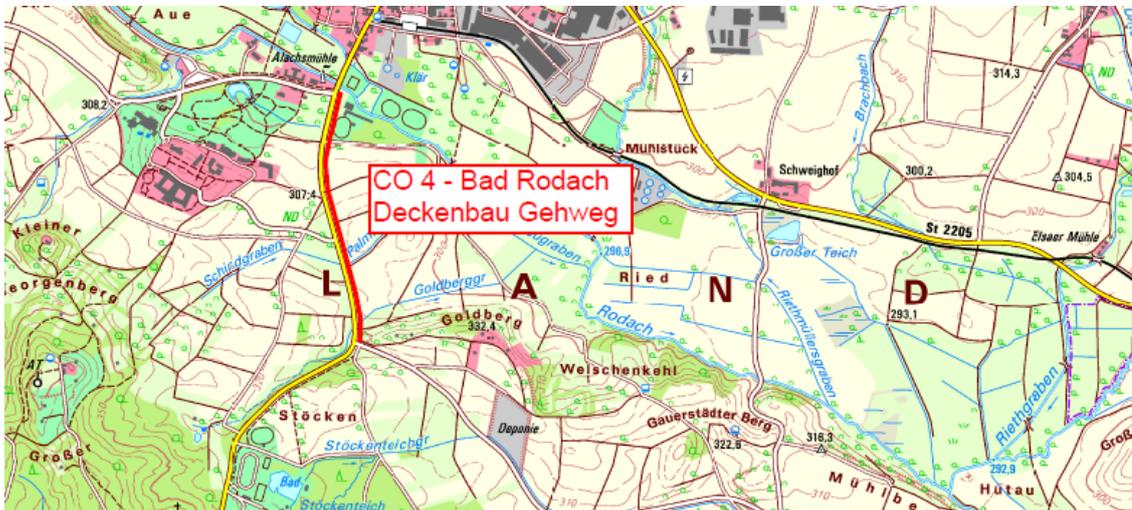
Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	04.01.2016
Berichtersteller:	Alt, Jürgen	AZ:	FB 43
		Vorlage Nr.:	004/2016

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	14.01.2016	öffentlich -

Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises Coburg; Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Baumaßnahmen

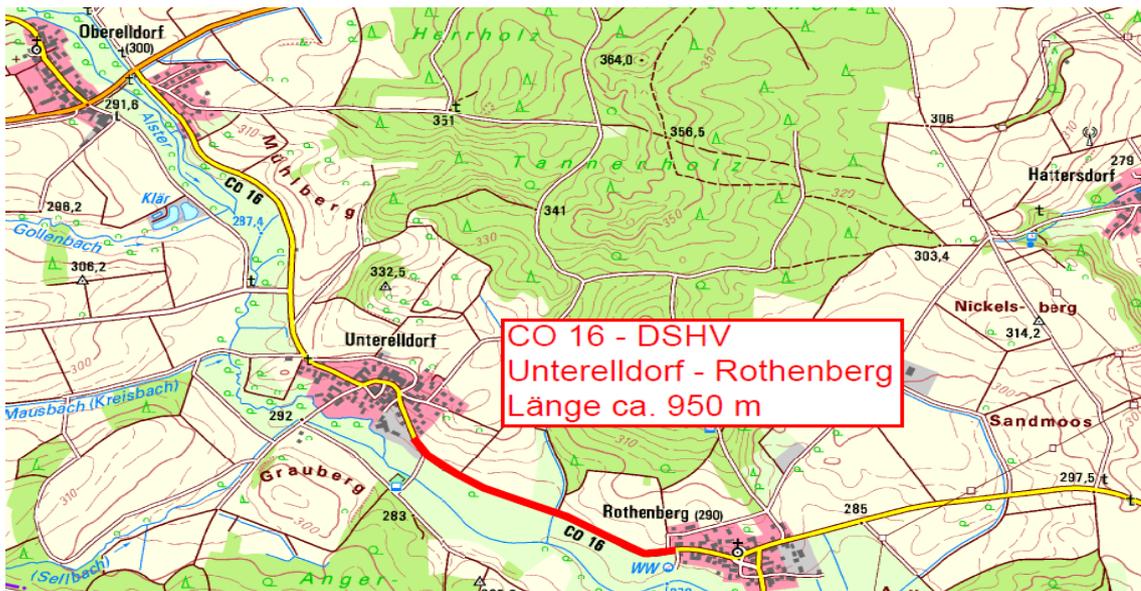
I. Sachverhalt

1. Kreisstraßen, Deckenbau Radweg CO 4, Bad Rodach – Abzweig Gauerstadt HHSt 1.6500.9506



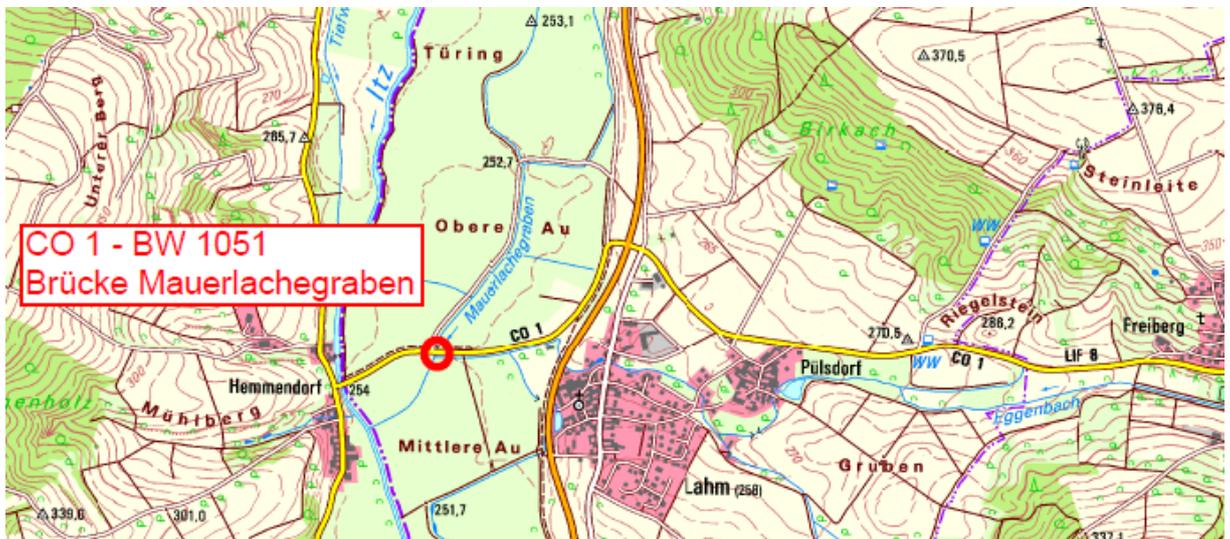
Die Schlussrechnung der Firma Stammberger aus Rödental wird derzeit erstellt. Die Auftragssumme in Höhe von 59.201,64 € wird voraussichtlich nicht überschritten. Auch mit dem intern zu verrechnenden Ingenieurhonorar des Fachbereiches Tiefbau zusammen wird der Haushaltsansatz in Höhe von 75.000 € nicht vollständig ausgeschöpft.

**2. Kreisstraßen, DSHV CO 16, Rothenberg - Unterellendorf
HHSt 1.6500.9516**



Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Haushaltsansatz in Höhe von 90.000 € wurde um 6.384,63 € (= 7,1 %) überschritten. Die Mehrausgaben können durch Minderausgaben in HHSt 0.6500.9506 ausgeglichen werden.

**3. Kreisstraße CO 1, Erneuerung der Brücke über den Mauerlachegraben bei
Lahm - HHSt 1.6501.9501**



Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Haushaltsansatz in Höhe von 120.000 € wird um ca. 2.600 € (= 2,2 %) zzgl. Vermessung und Vermarkung überschritten. Die Mehrausgaben können durch Minderausgaben in HHSt 0.6500.9506 ausgeglichen werden.

**4. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Bad Rodach, Richtung Heldritt
HHSt 1.6504.9502**



Die Ausführung der Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Bad Rodach wurde in das Haushaltsjahr 2017 verschoben. Die Planung erfolgt durch Planungsgruppe Strunz aus Bamberg. Im Frühjahr 2016 wird eine Anliegerbesprechung stattfinden, in der die Bereitschaft zum Verkauf von Grundstücksteilflächen geklärt werden soll. Nach Abschluss der Straßenplanung ist der Förderantrag bis Anfang September 2016 bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

**5. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Weidach
HHSt 1.6504.9506**

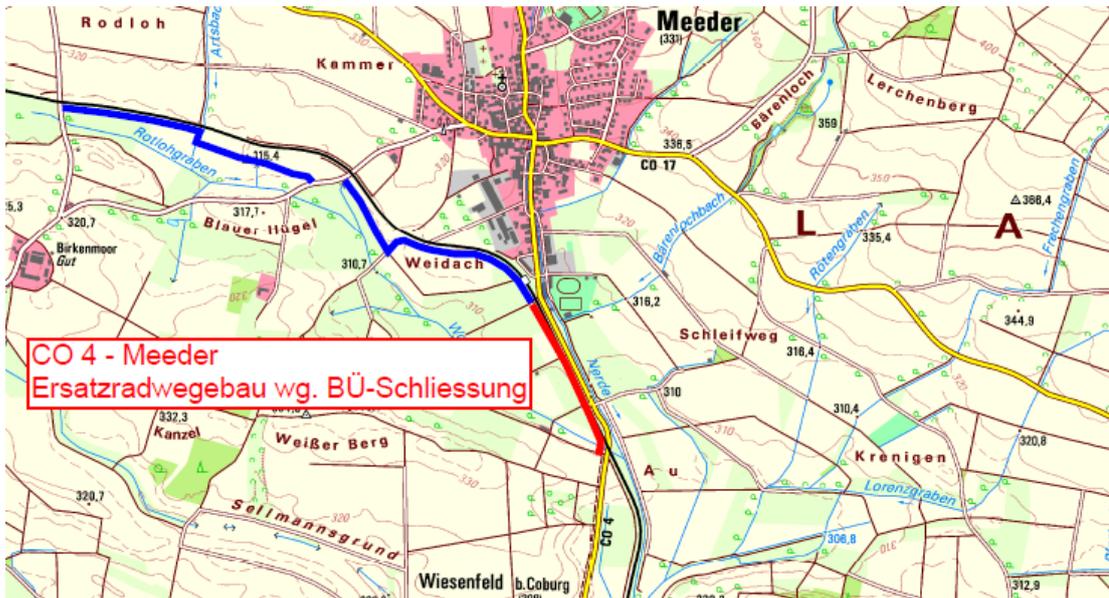


Am 16.12.2015 fand im Rathaus Weitramsdorf eine Anliegerversammlung statt, in der den Grundstückseigentümern der erforderliche Grunderwerb aufgezeigt wurde. Auf dieser Grundlage werden die Planungen fortgeführt und für den geplanten Baubeginn im Jahr 2016 der Bauentwurf gefertigt. Dieser ist möglichst zeitnah dem Staatlichen Bauamt Bamberg zur fachlichen Stellungnahme vorzulegen. Unmittelbar darauf ist der Förderantrag bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

**6. Kreisstraße CO 4, Ausbau von Weidach bis zur Stadtgrenze
HHSt 1.6504.9507**

Für die im Investitionsplan für 2018 vorgesehene Baumaßnahme sind im Jahr 2016 Planungskosten in Höhe von 50.000 € angesetzt. Die Planung wird in einer der nächsten Sitzungen vergeben.

**7. Kreisstraße CO 4, Beteiligung am Ersatzradwegebau wegen Schließung von Bahnübergängen bei Meeder
HHSt 1.6504.9820**



Die von der DB Netz AG veranlasste Baumaßnahme, mit Federführung durch die Gemeinde, wurde zwischenzeitlich an die Firma Hildburghäuser Baugesellschaft aus Hildburghausen vergeben. Die Baueinweisung erfolgte am 10.12.2015. Die Kostenbeteiligung des Landkreises ist in der geschlossenen Vereinbarung mit der Gemeinde mit 80.000 € festgelegt.

**8. Kreisstraße CO 6, Ausbau der OD Heilgersdorf
HHSt 1.6506.9501**



Die im Investitionsplan auf 2018 geschobene Baumaßnahme sollte auf Grund des schlechten Bauzustandes auf das 2017 vorgezogen werden. Planungskosten in Höhe von 50.000 € sind für 2016 bereits angesetzt. Die Planung wird in einer der nächsten Sitzungen vergeben.

Bisher hat noch keine Abstimmung mit der Stadt Seßlach über die Kreisbaumaßnahme stattgefunden. Gemäß Beschluss vom 18.06.2015 wird über eine Erweiterung/Änderung des Planungsumfanges für die gesamte Ortsdurchfahrt, inklusive der CO 9 nach Bischofswind im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 18.02.2016 entschieden.

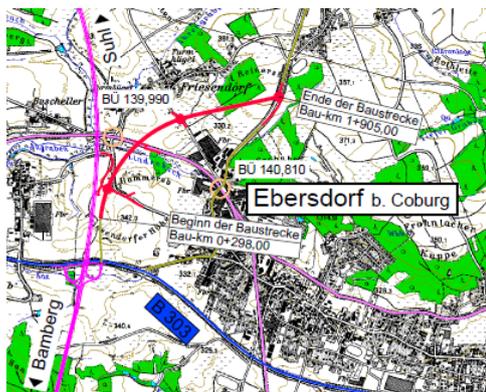
der Unteren Verkehrsbehörde befürwortet. Vor Ausführung sollte im Zuge einer Vorstellung der Baumaßnahme im Zuge einer Anliegerversammlung die Akzeptanz gefördert werden.

11. Kreisstraße CO 12, Lückenschluss zwischen neu errichteten Einmündungen bei Großheirath außerplanmäßige Ausgabe



Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Derzeit wird die Schlussrechnung durch die Hildburghäuser Baugesellschaft aus Hildburghausen erstellt. Wegen der mehrfach vorhandenen Teerschichten im Oberbau, die als gefährlicher Abfall fachgerecht zu entsorgen waren, werden die eingeplanten Haushaltsmittel in Höhe von 75.000 € voraussichtlich um etwa 15.000 € überschritten.

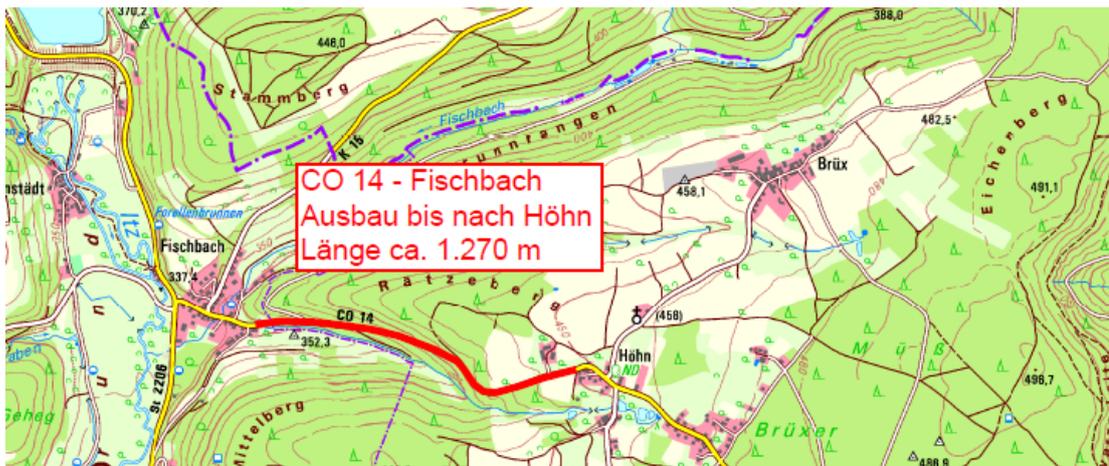
12. Kreisstraße CO 13, Umgehung Ebersdorf HHSt 1.6513.9501



Die Vorwegmaßnahme wurde durch die Firma Vogtländische Straßen-, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH Rodewisch aus Rodewisch am 30.11.2015 begonnen. Der offizielle Spatenstich fand am 11.12.2015 statt. Die Erstellung der ersten 300 m der Kreisstraße sollen bis Juli 2016 abgeschlossen sein. Die Objektüberwachung und die örtliche Bauleitung wird durch die H.P. Gauff Ingenieure GmbH & Co. KG aus Nürnberg wahrgenommen.

Bereits im Juni 2016 soll mit dem Bau der restlichen Umgehung, der Straßenbrücke über die Bahnlinie und der unmittelbar daneben liegenden Geh- und Radwegunterführung begonnen werden. Die Umgehung soll Ende 2017 eröffnet werden.

**13. Kreisstraße CO 14, Ausbau zwischen Fischbach und Höhn
HHSt 1.6514.9501**



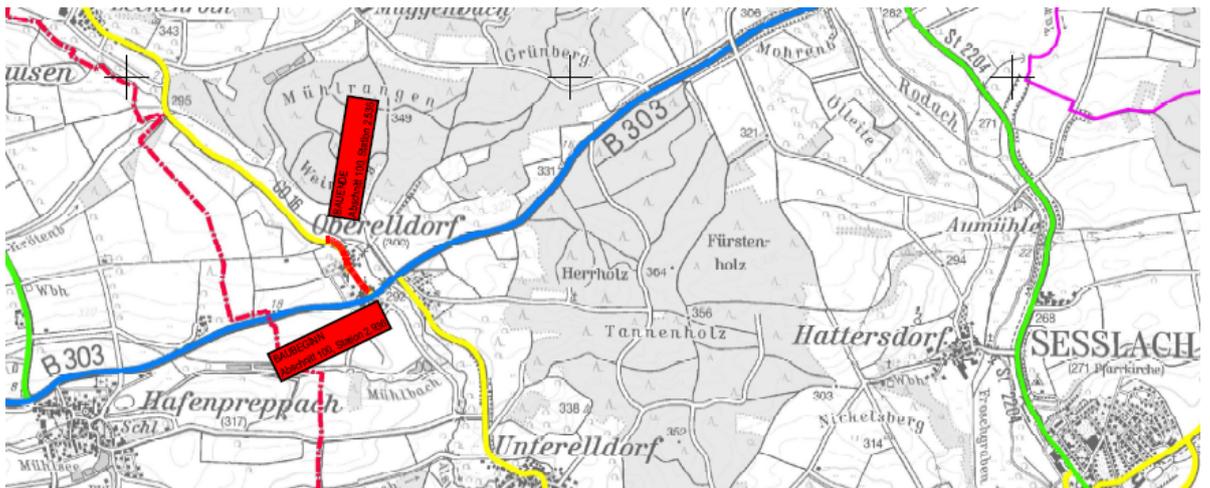
Durch erhöhten Einsatz im Unterhalt konnte der Kreisstraßenabschnitt so stabilisiert werden, dass eine Verschiebung des Vollausbaus in das Jahr 2019 erfolgen kann. Erste Planungsleistungen, die vom Fachbereich Tiefbau selbst durchgeführt werden sollen, sind dann erst im Jahr 2017 erforderlich.

**14. Kreisstraße CO 14, Beteiligung an EÜ und KVP in Neustadt
HHSt 1.6514.9920 und 9821**



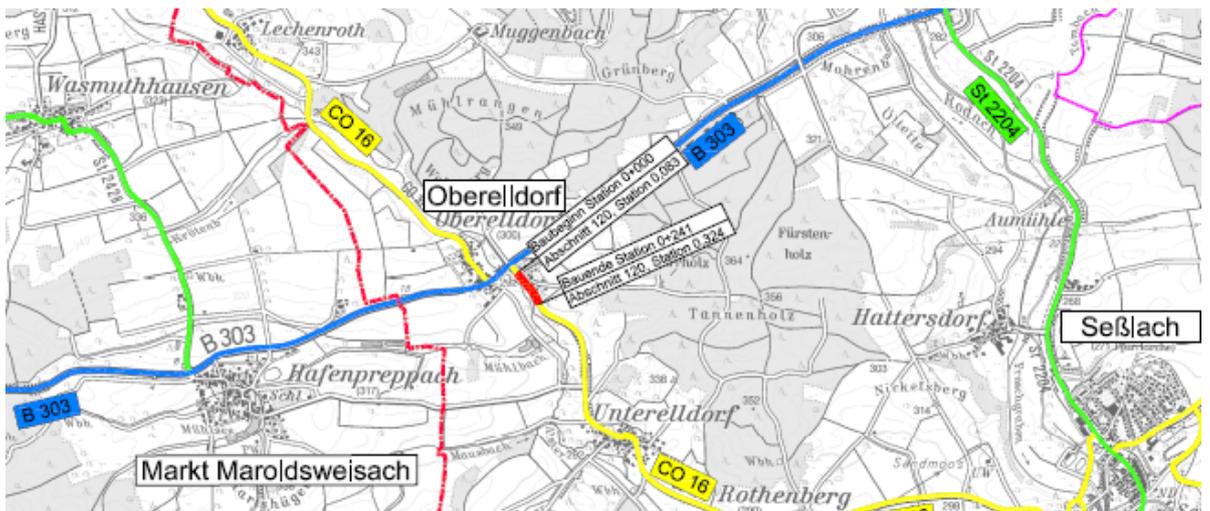
Die Baumaßnahmen und die zugehörigen Planungen werden durch die Stadt Neustadt bei Coburg wahrgenommen. Der Landkreis beteiligt sich auf Grund der abgeschlossenen Planungsvereinbarung mit der Stadt an den Planungskosten. Mit der Verwirklichung wird derzeit im Jahr 2019 gerechnet.

**15. Kreisstraße CO 16, Ausbau der OD Oberelldorf in Richtung Lechenroth
HHSt 1.6516.9508**



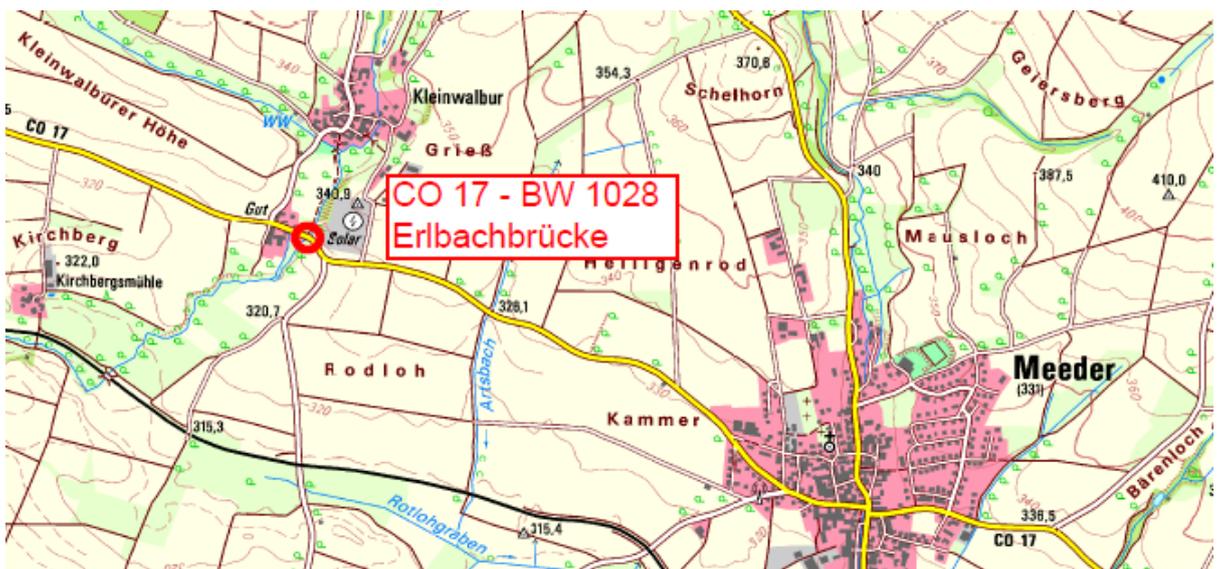
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Nach Vorlage des Verwendungsnachweises werden die Gesamtkosten der Baumaßnahme dem Bauausschuss mitgeteilt.

**16. Kreisstraße CO 16, Ausbau der OD Oberelldorf in Richtung Unterelldorf
HHSt 1.6516.9509**



Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Nach Vorlage des Verwendungsnachweises werden die Gesamtkosten der Baumaßnahme dem Bauausschuss mitgeteilt.

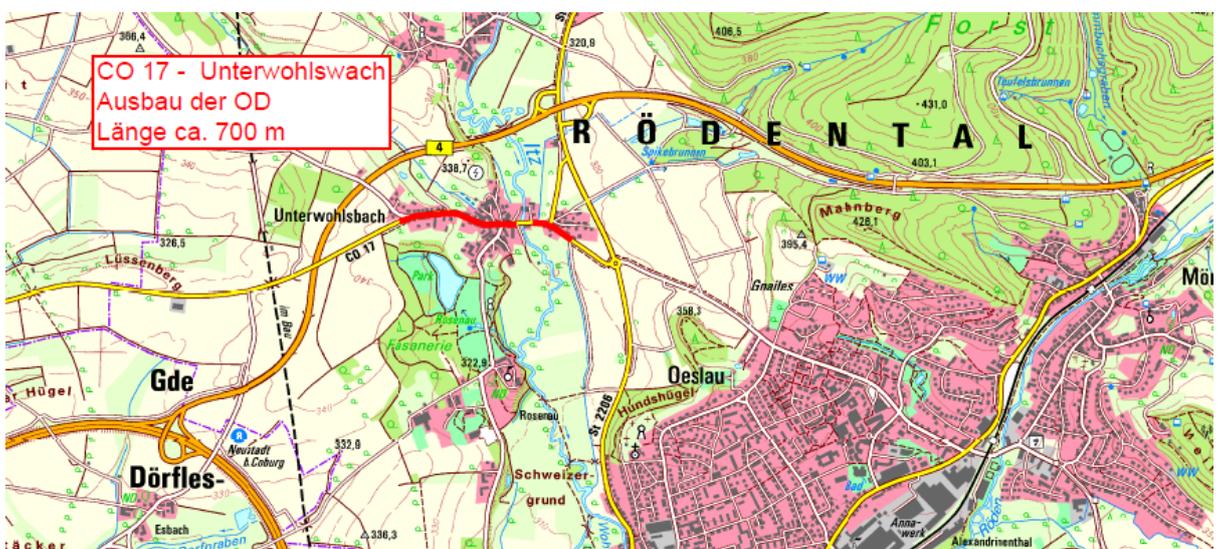
**17. Kreisstraße CO 17, Neubau der Erlbachbrücke bei Kleinwalbur
HHSt 1.6517.9502**



Nach Vorgabe des Bauausschusses in der Sitzung vom 17.11.2015 werden derzeit die Stellungnahmen der Fachstellen eingeholt, die eine Verrohrung ablehnen.

Die Planungsleistung wurde an das Büro Koenig + Kühnel aus Weidach vergeben. Zeitgleich mit der Brückenerneuerung soll aus wirtschaftlichen Gründen in der OD Kleinwalbur eine neue Fahrbahndecke aufgebracht und wegen der ungünstigen Linienführung die Kreisstraße bis zum Abzweig Birkenmoor mit ausgebaut werden. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit des Knotenpunktes wird diese mit überplant. Die Entwurfsplanung ist bis Juli 2016 fertig zu stellen und dann die fachliche Stellungnahme vom Staatlichen Bauamt Bamberg einzuholen. Für den geplanten Baubeginn im Jahr 2017 ist der Bewilligungsantrag für die Förderung nach BayGVFG fristgemäß bis Anfang September 2016 bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

**18. Kreisstraße CO 17, Ausbau in der OD Unterwohlsbach
HHSt 1.6517 9503**



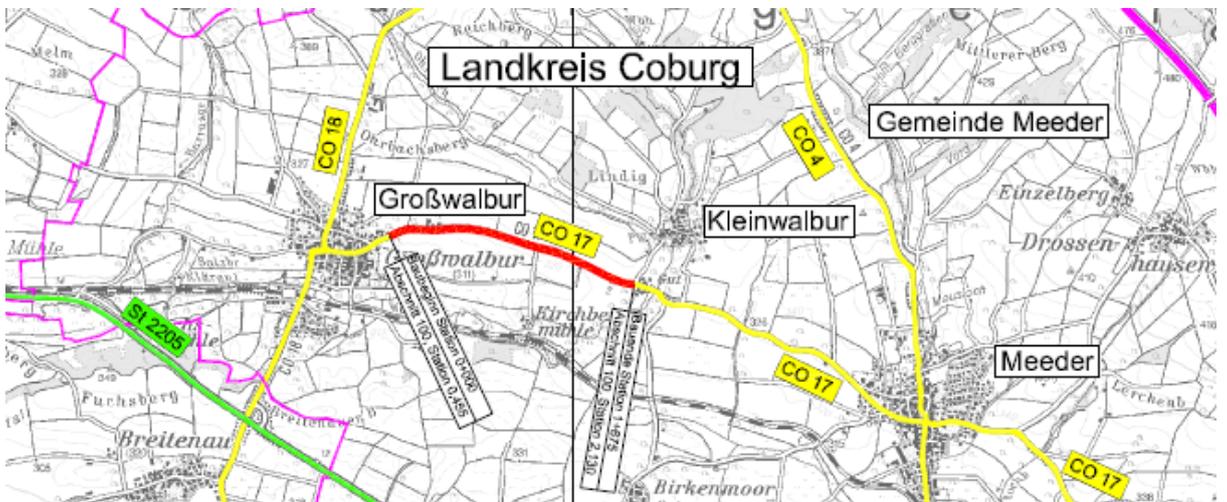
Die fachliche Stellungnahme des Staatlichen Bauamts aus Bamberg liegt noch nicht vor. Nach Erhalt dieser und Einarbeitung eventueller Auflagen ist umgehend der Förderantrag bei der Regierung von Oberfranken zu stellen. Im Jahr 2016 ist der Neubau des östlich der Itzbrücke eingeplant.

**19. Kreisstraße CO 17, Bau von Geh- und Radwegen in Unterlauter
HHSt 1.6517.9504**



Durch Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes verzögert sich die Planung. Derzeit kann nicht beurteilt werden, wie lange sich die Verwirklichung der Baumaßnahme hinauszögert.

**20. Kreisstraße CO 17, Oberbauverstärkung Kleinwalbur - Großwalbur
HHSt 1.6517.9505**



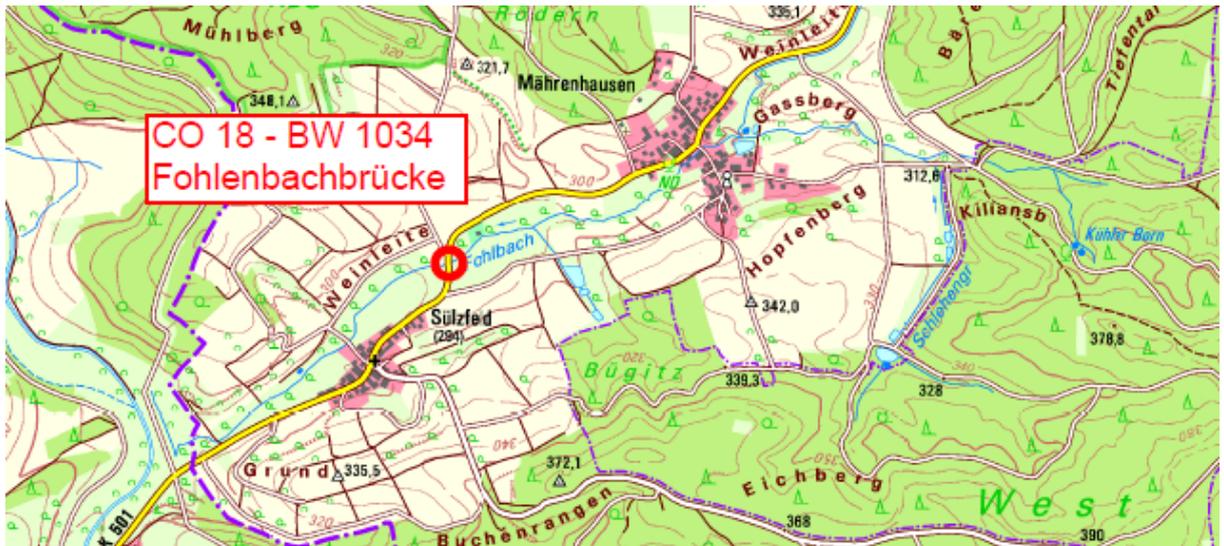
Die Abnahme der Baumaßnahme am 17.12.2015 wurde wegen erheblicher Mängel verweigert. Dennoch wurde die Kreisstraße am 18.12. für den Verkehr wieder freigegeben.

Je nach Wetterlage ist die Baufirma aufgefordert, die nicht vertragsgemäßen Leistungen schnellstmöglich, spätestens bis Anfang April 2016 nachzubessern.

**21. Kreisstraße CO 17, Oberbauverstärkung Kleinwalbur - Meeder
HHSt 1.6517.9506**

Der Zustand der Kreisstraße hat sich zunehmend verschlechtert, so dass der für 2019 und folgende geplante Ausbau dringend vorzuziehen ist. Es sind unverzüglich die Planungen aufzunehmen, damit der Bau im Jahr 2018 verwirklicht werden kann. Im Jahr 2016 sind Planungskosten in Höhe von 50.000 € angesetzt. Die Planung wird in einer der nächsten Sitzungen vergeben.

**22. Kreisstraße CO 18 – Fohlenbachbrücke bei Sülzfeld
HHSt 1.6518.9502**



Die Planungsleistung wurde an das Büro IGS Ingenieure Meiningen GmbH aus Meiningen vergeben. Zeitgleich mit der Brückenerneuerung soll aus wirtschaftlichen Gründen.

Die Entwurfsplanung ist bis Juli 2016 fertig zu stellen und dann die baufachliche Stellungnahme vom Staatlichen Bauamt Bamberg einzuholen. Für den geplanten Baubeginn im Jahr 2017 ist der Bewilligungsantrag für die Förderung nach BayGVFG fristgemäß bis Anfang September 2016 bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

**23. Kreisstraße CO 19; Rodachbrücke bei Gemünda
HHSt 1.6519.9501**

Für die im Investitionsplan für 2018 vorgesehene Baumaßnahme sind im Jahr 2016 Planungskosten in Höhe von 25.000 € angesetzt. Die Planung wird vom Fachbereich Tiefbau wahrgenommen.

**24. Kreisstraße CO 20, Ausbau der OD Autenhausen
HHSt 1.6520.9501**



Derzeit wird von der SRP Schneider & Partner Ingenieur-Consult GmbH aus Kronach die Entwurfsplanung bearbeitet. Diese ist zeitnah fertig zu stellen und dem Staatlichen Bauamt Bamberg zur baufachlichen Stellungnahme vorzulegen. Unmittelbar danach ist der Förderantrag bei der Regierung von Oberfranken zu stellen. Im Jahr 2016 wird nur ein geringer Teil der Straßenbauarbeiten durchgeführt werden können. Bei der Ausschreibung der Arbeit wird deshalb eine sinnvolle Aufteilung in Bauabschnitte erforderlich.

**25. Kreisstraße CO 25, Generalsanierung Watzendorf - Seßlach
HHSt 1.6525.9502**



Die Baumaßnahme wird vom Fachbereich Tiefbau geplant. Die Entwurfsplanung ist bis Juli 2016 fertig zu stellen und dann die baufachliche Stellungnahme vom Staatlichen Bauamt Bamberg einzuholen. Für den geplanten Baubeginn im Jahr 2017 ist der Bewilligungsantrag für die Förderung nach BayGVFG fristgemäß bis Anfang September 2016 bei der Regierung von Oberfranken einzureichen.

- II. an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- III. an GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung
- IV. an GBZ
mit der Bitte um Mitzeichnung
- V. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.
- VI. Zum Akt/Vorgang

Gabriele Seifart
(*Unterschrift Vorlagenersteller*)

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat